

Presseinformation

9. November 2020

Sanierung B 11 in Lanzendorf - Rannersdorf abgeschlossen

Ortsdurchfahrt Fischamend instandgesetzt

Nach dem Baubeginn am 15. Oktober sind nunmehr die Arbeiten für die Sanierung der Landesstraße B 11 zwischen Lanzendorf und Rannersdorf (ab der ÖBB Unterführung bis zum Kreisverkehr mit der Zwölfaxingerstraße) im Beisein von Landtagspräsident Karl Wilfing abgeschlossen worden. Im Interesse einer erhöhten Verkehrssicherheit hat sich das Land Niederösterreich (NÖ Straßendienst) entschlossen, die Fahrbahn der B 11 im Bereich untere Hauptstraße und in weiterer Folge die Brauhausstraße bis zum Kreisverkehr mit der Zwölfaxingerstraße auf einer Länge von rund 500 Metern zu erneuern.

Dabei wurde die Fahrbahn der Landesstraße B 11 zwischen Lanzendorf und Rannersdorf auf einer Länge von rund 500 Metern und auf einer Fläche von etwa 3.900 Quadratmetern abgefräst und mit dem Einbau einer neuen Trag- und Deckschicht unter Beibehaltung der Fahrbahnbreite von 7,2 Metern wiederhergestellt. Insgesamt sind hier Kosten von 290.000 Euro, die zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen werden, investiert. Die Arbeiten führte die Firma Strabag AG aus Wien in einer Bauzeit von zwei Wochen aus.

Weiters sind die Arbeiten für die Sanierung der Ortsdurchfahrt von Fischamend im Zuge der Landesstraße B 60 abgeschlossen worden. Die Fahrbahn der B 60 entsprach in Fischamend ab der Florenzgasse bis zum Ortsende in Richtung Enzersdorf an der Fischa wegen ihres Alters und der aufgetretenen Fahrbahnschäden (Verdrückungen, Spurrinnen, Schlaglöcher etc.) und auf Grund der Neuverlegung von Wasserleitung und Kanalisation nicht mehr den heutigen modernen Verkehrserfordernissen. Aus diesen Gründen hat das Land Niederösterreich eine Sanierung der Ortsdurchfahrt von Fischamend durchgeführt. Konkret wurde die Fahrbahn auf einer Länge von rund 670 Metern und auf einer Fläche von rund 5.000 Quadratmetern abgefräst und mit dem Einbau einer neuen Trag- und Deckschicht unter Beibehaltung der Fahrbahnbreite von sieben Metern wiederhergestellt. Die Arbeiten führte die Firma Held & Francke aus Brunn am Gebirge im Oktober in einer Bauzeit von rund zwei Wochen aus. Die Gesamtbaukosten von rund 200.000 Euro werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen. In Anwesenheit von Landtagspräsident Karl Wilfing



Presseinformation

wurden die Arbeiten abgeschlossen.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst,
Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail
gerhard.fichtinger@noel.gv.at